

Zahl: 031-4/5/2025 – 2

Bodensdorf, 17.02.2026

Betrifft: Abtretung der Teilflächen 1 und 2 aus dem öffentlichen Gut - Straßen und Wege – Verbindungsstraße „Seestraße“;

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Steindorf vom 17.12.2025, mit welcher das Trennstück **1** mit **48 m²** und das Trennstück **2** mit **48 m²**, beide aus dem Grundstück Nr. 1048/3 der KG 72337 Steindorf, lt. Vermessungsurkunde vom 30.01.2025, GZ.: 1238/24, des Dipl.-Ing. Michael Raspotnig staatlich befugter und beeideter Ing.Konsulent für Vermessungswesen, mit Sitz in 9560 Feldkirchen, Villacherstraße 9, aus dem öffentlichen Gut – Straßen und Wege, Verbindungsstraße „Seestraße“, EZ 1240 der KG 72337 Steindorf abgeschrieben werde.

Aufgrund der §§ 5 und 22 des Kärntner Straßengesetzes 1991 – K-StrG, LGBl. 72/1991, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 85/2013, wird unter Berücksichtigung der Verordnung der Landesregierung vom 7. Juli 2009, ZI: 3-ALLG-2084/2-2009, über die Form der Einreichungsverordnungen der Gemeinden LGBl. Nr. 39/2009 verordnet:

§ 1

Das Trennstück **1** mit **48 m²** und das Trennstück **2** mit **48 m²**, gemäß lt. Vermessungsurkunde vom 30.01.2025, GZ.: 1238/24, des Dipl.-Ing. Michael Raspotnig staatlich befugter und beeideter Ing.Konsulent für Vermessungswesen, mit Sitz in 9560 Feldkirchen, Villacherstraße 9, werden aus dem öffentlichen Gut Straßen und Wege, EZ 1240 KG 72337 Steindorf abgeschrieben. Die Trennstücke sind für das öffentliche Gut entbehrlich geworden.

Die Widmung zum Gemeingebrauch wird aufgehoben und die vorgenannten Trennstücke aus dem öffentlichen Gut entlassen.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel der Gemeinde Steindorf in Kraft.

Der Bürgermeister:

Georg Kavalar



Angeschlagen am: **25.02.2026**
Abgenommen am: